

## Petros will Soldat werden

**Bielefeld (WB).** Amanal Petros will sich um eine Aufnahme in die Sportfördergruppe der Bundeswehr bewerben. »Das würde mir die Gelegenheit bieten, mich voll aufs Laufen zu konzentrieren«, sagt der Brackweder Läufer. Es sei schon sein zweiter Versuch. »Für dieses Jahr hatte es leider noch nicht geklappt.« Mit Stolz blickt der 21-Jährige auf seinen siebten Platz beim Tilburg-Cross zurück (wir berichteten gestern). »Es waren dort sehr starke Athleten aus ganz Europa am Start. Ich glaube, dass man bei Wettkämpfen wie in Tilburg deutlich mehr Erfahrungen sammeln kann.« Und an die Adresse des Schweden Napoleon Solomon, der in Tilburg vor ihm die U23-Wertung gewann: »Mal schauen, wie es demnächst bei der EM in Chia ausgeht. Vielleicht ist dann das Glück auf meiner Seite.« Schritt für Schritt geht es dem großen Ziel entgegen: »Olympia 2020 in Tokio!«



Amanal Petros

**Heffron coacht Marburg**

**Bielefeld (WB).** Dale Heffron hat einen neuen Job. Der extrovertierte Footballcoach, der mit den Bulldogs kurz vor dem Aufstieg in die GFL1 stand und zuletzt in Bayern beim Landsberg X-Press (GFL2 Süd) wirkte, ist jetzt im deutschen Oberhaus angekommen und als neuer Headcoach der Marburg Mercenaries (GFL1 Süd) vorgestellt worden. Präsident Carsten Dalkowski zeigt sich angetan von dem 62-Jährigen. »Die Chemie mit der Mannschaft hat nach den ersten Trainingseinheiten gestimmt.« Bei der Fahndung nach einem neuen Coach habe man bei Heffron »die meisten Gemeinsamkeiten und das größte Potenzial« erkannt. Heffron schwärmt: »Ich kann mit Marburg endlich meinen Traum erfüllen und eine Mannschaft in der 1. Liga trainieren.« Mit entsprechender US-Verstärkung gehe der Blick Richtung Playoffs.



Dale Heffron

**Bielefeld (WB).** Amal Petros will sich um eine Aufnahme in die Sportfördergruppe der Bundeswehr bewerben. »Das würde mir die Gelegenheit bieten, mich voll aufs Laufen zu konzentrieren«, sagt der Brackweder Läufer. Es sei schon sein zweiter Versuch. »Für dieses Jahr hatte es leider noch nicht geklappt.« Mit Stolz blickt der 21-Jährige auf seinen siebten Platz beim Tilburg-Cross zurück (wir berichteten gestern). »Es waren dort sehr starke Athleten aus ganz Europa am Start. Ich glaube, dass man bei Wettkämpfen wie in Tilburg deutlich mehr Erfahrungen sammeln kann.« Und an die Adresse des Schweden Napoleon Solomon, der in Tilburg vor ihm die U23-Wertung gewann: »Mal schauen, wie es demnächst bei der EM in Chia ausgeht. Vielleicht ist dann das Glück auf meiner Seite.« Schritt für Schritt geht es dem großen Ziel entgegen: »Olympia 2020 in Tokio!«

# BTTC-Teams teilen die Punkte

## Tennispark-Damen in Halle ohne Chance – Weißels/Günther holen DM-Doppeltitel

**Bielefeld (WB/hsz).** Zwei Unentschieden und eine Niederlage lautet die magere Bilanz der Bielefelder Tennis-Westfalenligisten vom vergangenen Wochenende in der Halle-Winterrunde.

Die Tennispark-Damen mussten sich bei BW Halle mit 1:5 geschlagen geben. Beim BTTC nahmen die Herren einen Punkt aus Dortmund mit. Die Damen spielten ebenfalls 3:3 zuhause gegen TC Parkhaus Wanne-Eickel.

**Damen-Westfalenliga BTTC – TC Parkhaus Wanne-Eickel 3:3.** »Ein Punkt ist vollkommen okay«, bilanzierte BTTC-Trainer Zvezdan Nastic. Über allem stand die Freude darüber, dass Yvonne Hübler nach überstandener Verletzung wieder im Einzel eingesetzt werden konnte. »Und sie hat sich sehr gut geschlagen.« Tabea Dembeck an Position zwei musste eine deutliche Niederlage einstecken. Ebenso deutlich setzte sich Sabrina Baumgarten an Position drei durch. Julia Uspelkat musste sich im Champions-Tiebreak knapp geschlagen geben. Nastic: »Julia war lange erkältet und hat noch Trainingsrückstand. Für sie war es vor allem wichtig, wieder Matchpraxis zu sammeln.« Die Punkte in den Doppeln wie auch für das gesamte Spiel wurden geteilt. Einmal siegte Bielefeld, einmal die Gäste.

**Ergebnisse:** Yvonne Hübler – Kathrin Hegel 7:5/6:3, Tabea Dembeck – Valerie Skyba 2:6/1:6, Sabrina Baumgarten – Simone Hensen 6:2/6:1, Julia Uspelkat – Constanze Freienstein 4:6/6:3/9:11, Dembeck/Baumgarten – Hegel/Skyba 6:3/3:6/5:10, Hübler/Uspelkat – Hensen/Frienstein 6:4/6:2.



Kevin Kaczynski rückte beim BTTC an Position eins und verlor sein Einzel knapp. Foto: Peter Unger

**TC BW Halle – Tennispark 5:1.** Zu stark war das Aufgebot, das BW Halle auf den Platz geschickt hat. »Die Einzel waren so deutlich, wie die Ergebnisse vermuten lassen«, gab die verletzte Mannschaftsführerin Julia Poltrock zu Protokoll. Einzige Spitzenspielerin Maren Sundermeier konnte ihr Einzel gewinnen. Poltrock: »Maren hat einfach unfassbar gespielt und hoch verdient gewonnen.« Julie Poltrock wird eventuell auch im

nächsten Spiel fehlen. »Ich muss schauen, wie gut ich das Knie belasten kann. Aber ich brauche mir keinen Stress machen, weil wir ja zu fünf sind und einen Ausfall verkraften könnten.«  
**Ergebnisse:** Jaijn Scheepers – Maren Sundermeier 3:6/2:6, Franziska Kommer – Johanna Meier 6:2/6:2, Catrin Levers – Lea-Katharina Jacob 6:2/6:3, Tanja Klee – Natascha Pache 6:2/6:2, Scheepers/Kommer – Sundermeier/Meier 6:1/7:6, Levers/Sperling – Jacob/Pache 7:6, 6:3.

**Herren-Westfalenliga Dortmund TK RW 98 – BTTC**

**3:3.** Unter diesen Umständen konnte BTTC-Trainer Georg Magnus mit einem Punkt zufrieden sein. Während Dortmund nahezu in Bestbesetzung antreten konnte, stand für die Gäste ein stark ersatzgeschwächter Kader auf dem Platz. Patrick Pradella, Louis Weißels und auch Valentin Günther fehlten auf Bielefelder Seite. Daher musste Kevin Kaczynski an Position eins antreten. Kaczynski verkaufte sich teuer, unterlag aber knapp mit 3:6/6:7. An Position zwei statt an vier setzte sich Lars

Behlen in drei Sätzen nach großem Kampf durch (6:2/4:6/10:7). An drei und vier gingen die Nachrücker Felix Steen und Niko Ptasinski an den Start. Während Steen klar unterlegen war, kämpfte sich Ptasinski zum Dreisatzsieg über Philipp Karwasz. Ähnlich knapp wie die Einzel liefen auch die Doppel. Einmal hatte Bielefeld das nötige Quäntchen Glück, einmal siegte Dortmund, so dass die Punkte am Ende geteilt wurden. »Wenn man bedenkt, wer für uns gespielt hat, kann ich mit diesem einen Punkt durchaus leben«, sagte Georg Magnus. »Wenn wir am nächsten Wochenende gegen Soest unsere Hausaufgaben erledigen, kommt es trotzdem noch zum Showdown am letzten Spieltag gegen Versmold.«  
**Ergebnisse:** Yan Sabanin – Kevin Kaczynski 6:3/7:6, Andrei Soltoianu – Lars Behlen 2:6/6:4/7:10, Benjamin Strunk – Felix Steen 6:0/6:3, Philipp Karwasz – Nikolaj Ptasinski 4:6/6:4/6:10, Sabanin/Karwasz – Kaczynski/Behlen 4:6/6:7, Soltoianu/Strunk – Steen/Ptasinski 4:6/6:4/10:2.

**BTTC-DUO SETZT SICH DURCH**

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Essen feierten die BTTC-Asse Louis Weißels und Valentin Günther den Titel in der U18-Doppelkonkurrenz. Im Endspiel besiegten die beiden topgesetzten Spieler die an zwei gesetzten Niklas Schell (TC Bad Vilbel) und Jannik Gießel (TK Grün-Weiß Mannheim) in einem echten Herzschlagfinale mit 6:4, 2:6, 10:7. Günther konnte sich damit bei Gießel für die zuvor im Einzel-Halbfinale erlittene Niederlage (4:6, 6:4, 4:6) revanchieren.

**Ergebnisse:** Yan Sabanin – Kevin Kaczynski 6:3/7:6, Andrei Soltoianu – Lars Behlen 2:6/6:4/7:10, Benjamin Strunk – Felix Steen 6:0/6:3, Philipp Karwasz – Nikolaj Ptasinski 4:6/6:4/6:10, Sabanin/Karwasz – Kaczynski/Behlen 4:6/6:7, Soltoianu/Strunk – Steen/Ptasinski 4:6/6:4/10:2.

### BTTC-DUO SETZT SICH DURCH

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Essen feierten die BTTC-Asse Louis Weißels und Valentin Günther den Titel in der U18-Doppelkonkurrenz. Im Endspiel besiegten die beiden topgesetzten Spieler die an zwei gesetzten Niklas Schell (TC Bad Vilbel) und Jannik Gießel (TK Grün-Weiß Mannheim) in einem echten Herzschlagfinale mit 6:4, 2:6, 10:7. Günther konnte sich damit bei Gießel für die zuvor im Einzel-Halbfinale erlittene Niederlage (4:6, 6:4, 4:6) revanchieren.

## Nach der Hinrunde »Vize«

### Badminton: TuS Eintracht setzt Siegesserie mit 6:2 gegen Hövelhof II fort

**Bielefeld (WB).** Mit einem 6:2-Heimsieg (12:7 Sätze) über den BC Phönix Hövelhof II hat der TuS Eintracht eine erfolgreiche Hinrunde in der Badminton-Verbandsliga abgeschlossen. Simon Böer: »Es war schlussendlich ein souveräner Sieg, der zu keiner Zeit gefährdet war.«

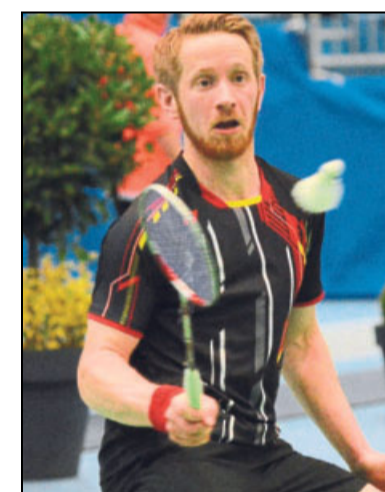
Im ersten Doppel zeigten Alexander Buchwald und Simon Böer eine starke Leistung und gewannen in umkämpften drei Sätzen mit 21:17/19:21/21:17. Simon Böer

verzichtete aufgrund einer Grippe anschließend auf sein Einzel. Marcus Decher und Maik Schwarzer hatten sowohl bei ihrem Doppel (21:13/21:11) als auch bei ihren Einzeln keinerlei Probleme und gewannen jeweils in zwei Sätzen.

Nadine Ehlenbröcker und Birgit Dümmer kämpften tapfer. Dem 21:15 im ersten Durchgang folgte ein 24:26, doch im dritten Satz waren sie wieder voll »da« – 21:8. Ihr Dameneinzel gab Birgit Dümmer indes deutlich mit 15:21/10:21 ab.

Im Mixed zeigten Nadine Ehlenbröcker und Alexander Buchwald eine gewohnt starke Leistung und holten mit dem 21:17/17:21/21:17 den sechsten Punkt.

Damit steht die Eintracht-Mannschaft nach sieben absolvierten Spielen weiter auf dem zweiten Tabellenplatz. Am Samstag, 10. Dezember, im Heimspiel gegen Verfolger BC Vlotho geht es in die Rückrunde. Das erklärte Ziel ist es, den zweiten Rang hinter Primus Ostentland zu verteidigen.



Sieg im Einzel und Doppel: Eintrachts Marcus Decher.

### Sport in Kürze

#### Fan-Projekt: U18-Fahrt

Das Fan-Projekt Bielefeld führt eine Auswärtsfahrt für jugendliche Arminia-Fans bis 18 Jahre durch. Die Fahrt zum Zweitligaspiel des DSC bei Eintracht Braunschweig am 11. Dezember kostet inklusive Eintrittskarte 15 Euro. Inklusiv und Anmeldungen für die »etwas andere Auswärtsfahrt« ohne Nikotin und ohne Alkohol sind im Fan-Projekt (Tel. 61060, über facebook oder per Mail info@fanprojekt-bielefeld.de) möglich. Infos: www.fanprojekt-bielefeld.de.

#### Aus im WBV-Pokal

Die TSVE Lady Dolphins sind aus dem WBV-Pokalwettbewerb ausgeschieden. Das Achtelfinale beim Oberligisten TG Neuss II ging unglücklich mit 65:66 verloren. Allerdings hatte der Gegner seinen Kader erheblich verstärkt und bot einige Zweitligaspielerinnen der Neuss Tigern. Auf Entsprechend zufrieden zeigte sich TSVE-Coch Emrah Turan mit dem Auftritt seiner Truppe.

#### Beim LVM-Cup dabei

Die Fußball-D-Junioren vom TuS Jöllenbeck und TuS Eintracht haben sich für den »LVM-Cup 2017« der JSG Hidenhausen qualifiziert. Beide Teams trafen im Endspiel des Qualifikationsturniers in Hidenhausen aufeinander. Hier setzten sich die Jürmer mit 2:1 durch. Beide freuen sich nun auf das Hauptturnier am 14./15. Januar. Hier warten neben dem Nachwuchs des DSC Arminia und Werder Bremen weitere Gegner aus Deutschland und Polen.

#### Gute Besserung

Justus Pfeiler, Spieler der 2. Fußballmannschaft des VfL Ummeln, kuriert derzeit einen Wadenbeinbruch aus. Trainerteam und Vorstand wünschen gute Besserung.

# VfL Theesen und VfB Fichte in Torlaune

## Nachwuchsfußball: A-Junioren überragend – Auch VfR Wellensiek siegt 7:1

**Bielefeld (WB/jm)** Die A-Junioren-Landesligisten VfL Theesen (9:1) und VfB Fichte (6:1) sowie A-Junioren-Bezirksligist VfR Wellensiek (7:1) haben sich am Sonntag besonders torhungrig gezeigt.

### A-JUNIOREN-LANDESLIGA

**SC Münster 08 – VfB Fichte 1:6 (0:2).** »Wir haben eine richtig gute Phase. Das war eine überragende Leistung von uns«, vergab Trainer Thorsten Schweser ein Pauschallob an sein engagiertes Team. Die Defensive stand sicher, es wurde schnell nach vorne gespielt. Vom 2:1 (51.) ließ sich der Gast nicht kieren machen. Fatih Karabas lenkte sein Team wieder auf den richtigen Weg. Das halbe Dutzend machten Davide Ayena (38., 78.), Kadir Sentürk (45.), Fatih Karabas (64.), Alpay Arslan (82.) und Moritz Steltmann (90.) voll. Fichtes U19 hat sich bis auf Rang sechs der Tabelle vorgepirscht; die Spitze im Blick.

**SuS Kaiserau – VfL Theesen 1:9 (0:4).** Keine Gnade mit dem Schlussschlag; das war ein Klassenunterschied. Als fünffacher Torhüter stach Aytug-Himmel Ge-

cin heraus (21., 55., 67., 75., 80.). Den Rest erledigten Daniel Tüschler (17.), Adrian Mavretic (29., 70.) und Luca Schrutek (33.). »Wir sind sehr dominant aufgetreten«, zeigte sich Trainer Asef Duratovic nach einem souveränen Auftritt zufrieden, obgleich das Gegenüber ärgerlich gewesen sei. Ein höherer Erfolg war leicht möglich. »Ein super Sonntag«, grinste Asef Duratovic.



Fichtes U19-Trainer Thorsten Schweser freute sich über eine überragende Leistung seiner Mannschaft. Foto: Peter Unger

### A-JUNIOREN-BEZIRKSLIGA

**SC Preußen Espelkamp II – VfR Wellensiek 1:7 (0:1).** Der Gast begann richtig stark, versäumte es allerdings, seine Überlegenheit in Tore umzumünzen. »Nach einer Viertelstunde haben wir nachgelassen und den Gegner stark gemacht«, sagte Trainer Ferhat Kilinc und beklagte den »katastrophalen Rasenplatz. Ein richtiger

Spielaufbau war nicht möglich.« Auch wenn sich Kilinc mit dem Gegentreffer zum 1:4 gar nicht anfreunden konnte – »wir haben die Aufgabe auf diesem Geläuf dann gut gelöst.« Für Wellensiek trafen Ali Albayrak (6., 46., 65.), Baran Tutkuhn (56.), Orkun Özdoğan (80.), Noah Jonathan Fritz (84.) und Marcin Tyburcy (90.).

### B-JUNIOREN-LANDESLIGA

**DSC Arminia II – SV Borussia Emsdetten 2:2 (0:1).** »Wir hatten Chancen für zwei Spiele. Alleine in der ersten Halbzeit sechs Hundertprozentige«, bemängelte Trainer Gil Kwamo-Kamdem fehlende Konsequenz im Abschluss. Gleichzeitig leistete sich die DSC-Deckung »extreme Fehler«, die bestraft wurden. Nach dem Rückstand bereitete U17-Spieler Till Marten Lütke-Stratkötter das 1:1 durch Max Rimkus (58.) vor und markierte das 2:1 mit einem strammen Schuss aus 20 Metern selbst (71.). Ein Pressschlag ging einem unglücklichen Elfmeterpfiff gegen die Almbuben voraus – vom Punkt fiel das 2:2 (76.)!

**VfL Theesen – FC Eintracht Rheine 5:0 (4:0).** Der Spitzenreiter dominierte über die gesamte Distanz und lag nach 20 Minuten schon mit 4:0 vorn. Faruk Toy (7.),

Dogukan Demiray (10., 15., 45.) und Erkanan Teker (20.) sorgten frühzeitig für klare Verhältnisse. Trainer Engin Acar sah schön herausgespielte Tore: »Überragend. Ein Riesenkompliment an die Mannschaft. Das war bislang unsere beste Saisonleistung.«

### B-JUNIOREN-BEZIRKSLIGA

**VfB Fichte – TBV Lemgo 2:7 (0:3).** Als der Spitzenreiter ins Rollen kam, brachen beim VfB Fichte alle Dämme. Kerim Kilickeser (41.) und Batuhan Irmak (67.) konnten nur Ergebniskosmetik betreiben. Fichte bleibt auf Abstiegsrelegationsplatz zehn stehen.

**TSV Oerlinghausen – VfL Theesen II 2:1 (1:1).** Berke Sirin besorgte die 1:0-Führung für den Gast, doch der neue Tabellendritte, gecoacht vom Ex-Theesener Eike Baehr, antwortete mit einem Doppelschlag. Die Mannschaft von Trainer Timo Goemann bleibt in der gefährdeten Zone.

### U14-NACHWUCHS-CUP

**SC Rot-Weiss Essen – DSC Arminia 4:0 (3:0).** Ein herber Rückschlag. Nach einer verkorksten ersten Halbzeit war die Partie schon verloren. »Wir haben viel zu viele Fehler gemacht«, gestand Trainer Arsenije Klisuric ein.